

Linie M - Spielgerät "Dinophon"

Produktinformation!

Enthält wichtige Angaben!

Bitte unbedingt beachten!

Liefer-Checkliste

Nachfolgend aufgeführte Dokumente und Teile gehören zum Lieferumfang des Spielgeräts "Dinophon"

| Stück | Bezeichnung | Gewicht | Einheit |
|-------|------------------------------------|---------|----------|
| 1 | Liefer-Checkliste | | |
| 1 | Produktbeschreibung | | |
| 1 | Aufbauanleitung | | |
| 1 | Zeichnung | | |
| 1 | Wartungsanleitung | | |
| 2 | Dinophon | ca. 13 | kg/Stück |
| | L x B x H | | |
| | 905 mm x 235 mm x 1.495 mm | | |
| | Art. Nr. 50000088 | | |
| 1 | Verbindungsrohrsatz | ca. 8 | kg/Stück |
| | bestehend aus: | | |
| | 14 Stück Rohr DN 50 Länge 2.000 mm | | |
| | 2 Stück Rohr DN 50 Länge 1.000 mm | | |
| | 2 Stück Rohr DN 50 Länge 500 mm | | |
| | 1 Stück Doppelmuffe DN 50 | | |
| | 2 Stück Abzweig 87° DN 50 | | |
| | 1 Tube Gleitmittel | | |

Linie M - Spielgerät "Dinophon"

Produktbeschreibung

| | |
|----------------------------|---|
| Sicherheit: | Das Dinophon entspricht der DIN EN 1176:2017 |
| Altersgruppe: | Kinder ab 3 Jahren und Erwachsene |
| Material: | Rostfreier Edelstahl, Kautschuk |
| Maße: | Länge 905 mm, Breite 235 mm, Höhe 1.495 mm |
| Maße ab Spielebene: | Länge 625 mm, Breite 235 mm, Höhe 870 mm |
| Mindestraum: | 3.700 x 3.200 mm Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden. Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen. Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten. |

Freie Fallhöhe: 500 mm

Böden: nach EN 1177:2008

| Bodenmaterial | Beschreibung | |
|---|--|--------------------|
| Beton/Stein | | zulässig |
| Bitumen gebundene Böden | | zulässig |
| Oberboden | | zulässig |
| Rasen | | zulässig |
| Holzchnitzel | mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm bis 30 mm | 300 über Fundament |
| Rindenmulch | zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm | 300 über Fundament |
| Sand | ohne schluffige bzw. tonige Anteile, gewaschen, Korngröße 0,2 mm bis 2 mm | 300 über Fundament |
| Kies | rund und gewaschen, Korngröße 2 mm bis 8 mm | 300 über Fundament |
| Synthetischer Fallschutz (bündig eingebaut) | entsprechend HIC-Prüfung (siehe DIN EN 1177) | zulässig |

Fundamente: 2 Fundamente Beton C20/25
Länge 500 mm x Breite 500 mm x Höhe 500 mm

Fundamentüberdeckung: 300 mm

Gewicht: 13 kg/Stück

Wartung: Das Dinophon ist aus verschleißfestem Material hergestellt. Somit ist es weitgehend wartungsfrei und auch für stark frequentierte Spielareale sehr gut geeignet. Es ist keine besondere Wartung notwendig. Fallschutzböden müssen regelmäßig kontrolliert und gewartet werden.

Lieferumfang: Das Dinophon wird zerlegt geliefert. Im Lieferumfang sind die Verbindungsrohre enthalten.
Platzbedarf des verpackten Geräts (LxBxH):
2.150 mm x 1.000 mm x 500 mm (nicht stapelbar)
Gesamtgewicht des verpackten Geräts ca. 55 kg, incl. den Kunststoffrohren.

Linie M - Spielgerät "Dinophon"

Wichtige Hinweise

Das Spielgerät wird aus nichtrostendem Edelstahl hergestellt.

Wenn dieser Edelstahl jedoch mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt, dann reiben sich von diesen Stahlteilen winzige Partikel ab, die dann dem Edelstahl anhaften.

In Verbindung mit Feuchtigkeit korrodieren diese Stahlpartikel und hinterlassen auf dem Edelstahlgerät braune Rostflecken.

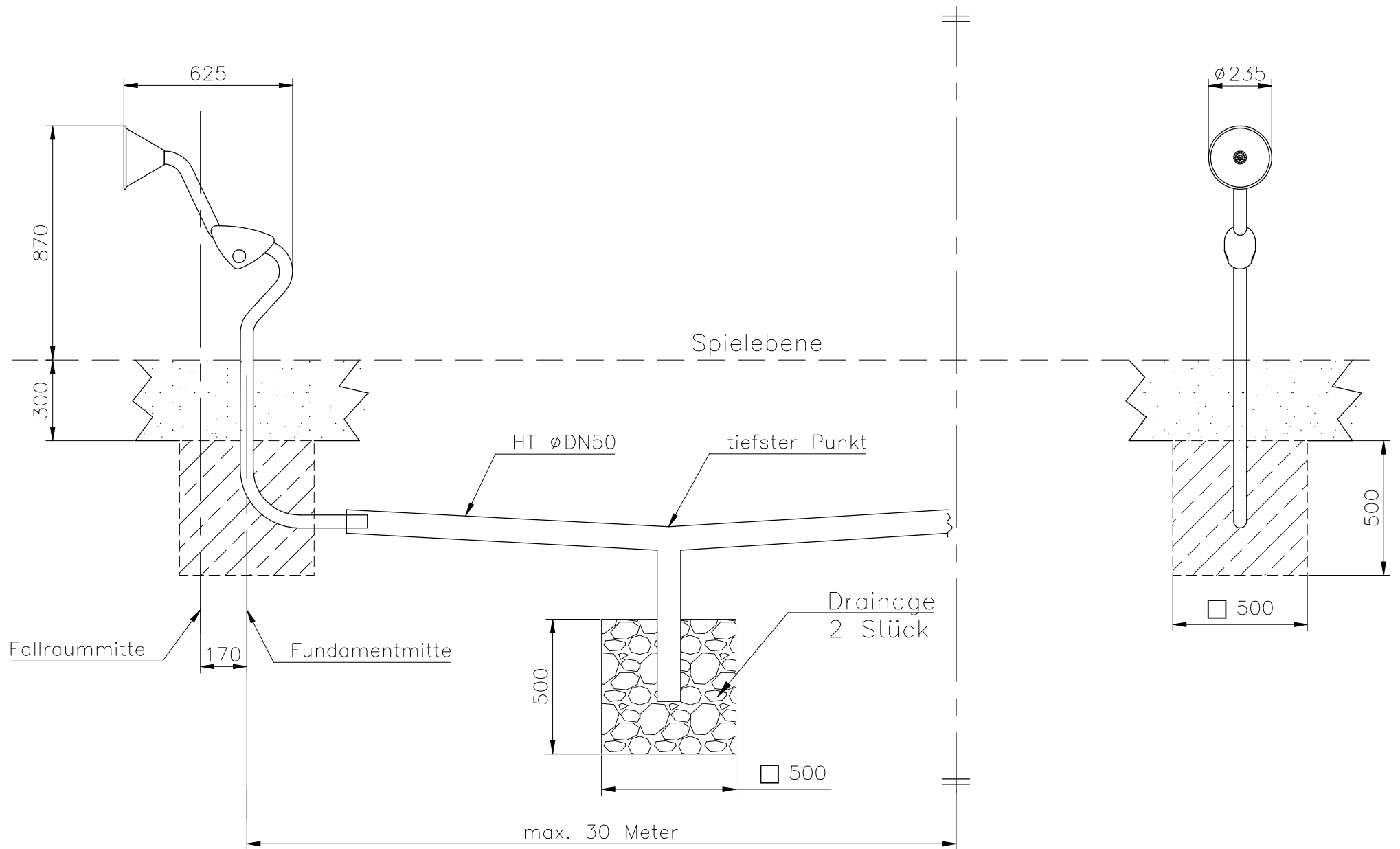
Sollten solche Korrosionsstellen an Edelstahlteilen auftreten, so sind diese durch abschleifen zu entfernen, z.B. mit feinem Schleifleinen (Korn 200).

Achten Sie deshalb darauf, dass das Gerät beim Transport zur Baustelle und während der Montage keinesfalls mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt!

Deshalb beim Heben immer Kunststoffhebeschlingen, keine Ketten verwenden und Ladegabeln polstern!

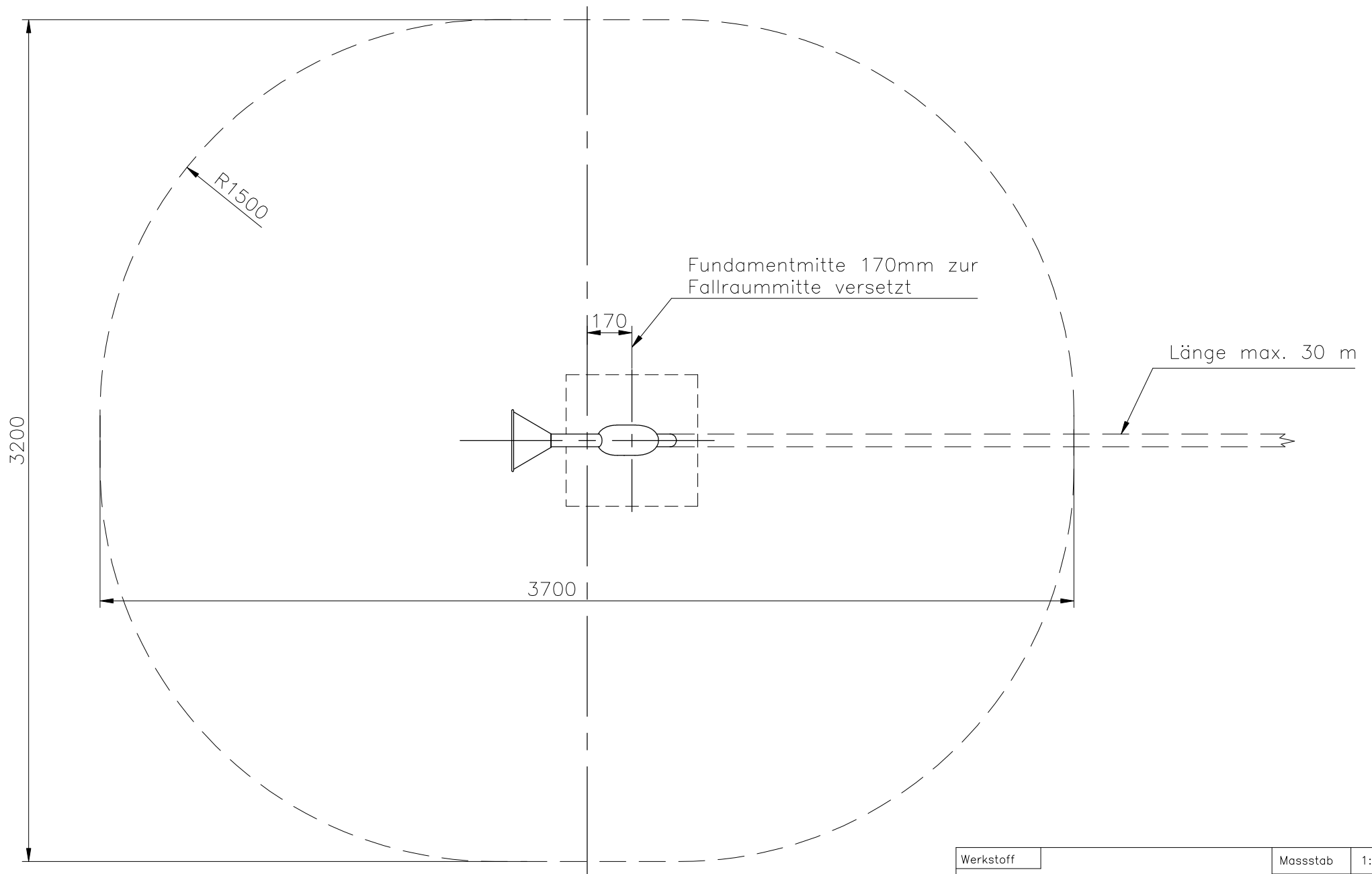
Wichtige Hinweise für den Einbau

- Es ist darauf zu achten, dass der vorgeschriebene Mindestraum (siehe Produktbeschreibung) eingehalten wird.
- Die Fundamente werden 17 cm außermittig im Mindestraum platziert, siehe Zeichnung.
- Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden.
- Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen. Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Fallschutz bis zur Markierung (Schweißnaht) auffüllen/einbauen.



Fundament:
 Beton C20/25
 LxBxH
 500x500x500

| | | | |
|--|------------|---|-------|
| Zeichnung Nr. | Werkstoff | Massstab | 1:20 |
| — | — | Seite | Pos.: |
|  Linie M Metall Form Farbe www.linie-m.de | | Dinophon Aufbauzeichnung | |
| | | | |
| Datum | 18.05.2022 | \\Produktdaten\Dinophon\Aufbz Dinophon | |



| | | | |
|-----------|--|----------|-------|
| Werkstoff | | Massstab | 1:20 |
| — | | Seite | Pos.: |


Linie M
 Metall Form Farbe
www.linie-m.de

| | |
|------------|--------------|
| Bearbeiter | G. Scharnagl |
| Datum | 13.02.2023 |

Dinophone
Mindestraum

Produktdatei\Dinophon\MR Dinophon

Linie M - Spielgerät "Dinophon"

Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

1.) Vorbemerkung:

Nach DIN EN 1176 richtet sich die Häufigkeit von Inspektionen nach der Art des Gerätes, nach den verwendeten Materialien und anderweitigen Faktoren, z.B. übermäßiger Beanspruchung, Graden von Vandalismus, Standort in Küstennähe, Luftverschmutzung und Alter des Gerätes.

Was die Haltbarkeit unserer Spielgeräte betrifft, so können auf Grund der von uns verwendeten Materialien und der hochwertigen Verarbeitung durchaus die nach DIN EN 1176 längsten Wartungsintervalle angesetzt werden. Dies gilt für einen normalen Spielbetrieb, wenn die Geräte nicht ununterbrochen im Laufe eines Tages benutzt werden.

Besondere Begebenheiten eines Aufstellungsortes können diese Intervalle jedoch erheblich einschränken. Sind die Geräte an besonders stark frequentierten Orten oder Freizeitparks, wo sie fast ununterbrochen benutzt werden, aufgestellt und /oder besonders dem Vandalismus ausgesetzt, so müssen die Inspektionen häufiger erfolgen.

Neben der direkten Überprüfung des Geräts ist auch immer der Mindestraum um das Spielgerät herum zu kontrollieren. So sind beispielsweise zerbrochene Flaschen oder andere Verschmutzungen, von denen eine Gefährdung ausgehen kann, auch hier unbedingt zu entfernen. Ebenso müssen die jeweiligen Fallschutzböden gewartet werden d.h. ihre Fallschutzeigenschaften müssen erhalten sein. Die Füllstände von losem Bodenmaterial müssen kontrolliert und eingehalten werden.

2.) Visuelle Routine-Inspektion:

Die Inspektion dient zur Erkennung offensichtlicher Gefahrenquellen, die sich als Folge von Vandalismus, Benutzung, oder Witterungseinflüssen ergeben können.

Beispiele für die visuelle Inspektion sind Sauberkeit, Zwischenräume zwischen Gerät und Boden, wo notwendig der Füllstand des Fallschutz bis zur Gerätemarkierung, Beschaffenheit der Bodenoberfläche, freiliegende Fundamente, scharfe Kanten, fehlende Teile, übermäßiger Verschleiß (von beweglichen Teilen) und bauliche Festigkeit.

Für stark beanspruchte oder durch Vandalismus gefährdete Spielplätze kann diese Inspektion täglich erforderlich sein.

3.) Operative Inspektion:

Diese Inspektion beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) und 2.) genannt sind. Darüber hinaus wird das Gerät besonders auf Verschleiß hin untersucht. Durch rütteln am Gerät und seinen Teilen und durch dessen Benutzung wird die Standfestigkeit überprüft. Diese Inspektion sollte mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden.

4.) Jährliche Hauptinspektion:

Diese Inspektion dient zur Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustands des Geräts, von Fundamenten und Oberflächen. Sie beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) bis 3.) genannt sind. Darüber hinaus werden Witterungseinflüsse, Vorliegen von Verrottung oder Korrosion sowie jegliche Veränderung der Anlagen überprüft. Ebenso wird die allgemeine Sicherheit als Folge von durchgeführten Reparaturen überprüft.

Linie M - Spielgerät "Dinophon"

Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

5.) Maßnahmen:

Bei den Inspektionen unter den Punkten 1.) bis 4.) entdeckte Mängel sind unverzüglich zu beseitigen.

Bestehen Zweifel an der Standfestigkeit des Geräts, so ist das Fundament freizulegen und die sichere Verbindung zwischen Fundament und Gerät wiederherzustellen.

6.) Ersatzteile:

Um die Sicherheit und einwandfreie Funktion unserer Geräte zu erhalten müssen bei Reparaturen und Wartungsarbeiten verwendete Ersatz- und Normteile in Materialgüte und Beschaffenheit unbedingt den von uns verwendeten Originalteilen entsprechen.

Original-Ersatzteile bestellen Sie bitte direkt bei:

Linie M - Metall Form Farbe - GmbH

Industriestr. 8

D-63674 Altenstadt / Hessen

Tel: 06047-97 120

Fax: 06047-97 122

Email: vertrieb@linie-m.de

www.linie-m.de